

Sollte der Newsletter nicht richtig angezeigt werden, klicken Sie bitte [hier](#).



**Klimaschutz
einfach machen.**



DER KLIMASCHUTZ-NEWSLETTER

Liebe Leserinnen und Leser,
der neue Klimaschutz-Newsletter ist da! Aufgrund der aktuellen Beschränkungen mussten wir einige geplante Veranstaltungen leider absagen. Umso erfreulicher, dass Online-Veranstaltungen wie der Vortrag "Smart Democracy: Nachhaltigkeit in der Krise" trotzdem stattfinden können. Gerade in Situationen wie dieser kann natürlich auch von zuhause aus einiges im Klimaschutz bewirkt werden und die Stadt Offenburg unterstützt Sie dabei. Ob im Vorgarten oder an den eigenen vier Wänden - im aktuellen Newsletter erfahren Sie mehr.
Viel Spaß beim Lesen!

AKTUELLES

bio.org - Mehr Artenvielfalt in Offenburg



© Stadt Offenburg

Schotter und Beton vor Häusern zieren immer häufiger das Stadtbild, sie leisten jedoch keinen besonderen Beitrag zur Schaffung von Lebensräumen oder zur Verbesserung des Mikroklima. Um Steingärten und Flächenversiegelung entgegen zu wirken, bezuschusst die Stadt Offenburg seit Oktober mit dem Förderprogramm bio.org die Begrünung von Innenhöfen, Fassaden und Dächern sowie die Umwandlung von Schotterflächen in blühende Biodiversität. Informieren Sie sich unter offenburg.de/bio.org und tragen Sie dazu bei, das Stadtbild vielfältiger, artenfreundlicher und bunter zu gestalten!

Weltacker - Ausstellung ab 09. November im Foyer der vhs



© E. Zakharov

2.000 m² Ackeranbaufläche - diese Fläche bleibt für jeden Einzelnen um sein gesamtes Essen wachsen zu lassen, Baumwolle für Kleidung anzubauen und nachwachsende Rohstoffe, die wir durch unseren Konsum verbrauchen, herzustellen. Wie wird der Acker weltweit bewirtschaftet und vor welchen ökologischen und sozialen Herausforderungen stehen wir in der Landwirtschaft in Zukunft? All diese Fragen beantwortet die Ausstellung des Projektes "2000 m²". [>Mehr](#)

VERANSTALTUNGEN

Smart democracy: Nachhaltigkeit in der Krise



Unsere Welt steht an einem Kipp-Punkt. Einerseits geht es uns so gut wie nie, andererseits zeigen sich Verwerfungen, Zerstörung und Krise, wohin wir sehen. Ob Umwelt oder Gesellschaft - scheinbar gleichzeitig sind unsere Systeme unter Stress geraten. So wie es ist, wird und kann es nicht bleiben. Wie finden wir eine Lebensweise, die das Wohl des Planeten mit dem der Menschheit vereint, inmitten von Schuldfragen und Wachstumswahn? Diese Zukunft neu in den Blick nehmen - das ist die Einladung von Maja Göpel in ihrem Buch "Unsere Welt neu denken. Eine Einladung". Infos zum Vortragsformat finden Sie [>hier](#).

Montag, 09. November 2020, 19 Uhr
Online-Veranstaltung
Anmeldung unter anmeldung@vhs-offenburg.de

Wussten Sie schon?

Was tun, wenn die feste Einspeisevergütung für den Strom Ihrer Photovoltaikanlage nach 20 Jahren ausläuft?

Wichtige Tipps für Besitzer einer Photovoltaikanlage, Ratschläge und Möglichkeiten zur weiteren Nutzung des Solarstroms beantwortet Hesso Gantert, Energieexperte und Geschäftsführer der Ortenauer Energieagentur, im Interview auf unserer Klimaschutz-Website. [>Weiterlesen](#)

AKTIONEN

Da wir alle in den nächsten Monaten wieder viel Zeit zuhause verbringen werden, haben wir die Chance unsere Kreativität und Begeisterung für Dinge wiederzuentdecken und aufleben zu lassen. Daher wollen wir Kinder, Jugendliche und auch junge Erwachsene anregen aktiv zu werden und mit coolen Beiträgen mitzumachen. Wir wollen auf die aktuell bundesweiten Wettbewerbe des Bundesministerium für Umwelt und von Stiftungen hinweisen:

Ausgepackt - eure Mission: CO2-verpackungsfrei



© LizzyNet

Habt ihr gute Einfälle für alternative Verpackungen, wolltet Ihr schon immer mal eine NoWaste-Botschaft als Clip oder Plakat kreieren oder effiziente Ideen zur Einsparung von Verpackungen in der Schule, im Verein oder der Freizeitgruppe entwickeln – probiert, testet und sendet bis zum **5. Mai 2021** euer Projekt beim bundesweiten Wettbewerb „ausgepackt“ ein!

Alle Informationen zum Wettbewerb findet Ihr [>HIER](#)

zeilengrün - der Umweltschreibwettbewerb



Welche Eindrücke habt ihr während der jetzigen Corona-Zeit in unserer Umwelt gesammelt, welche positiven Veränderungen für das Klima sind besonders aufgefallen und was müssen wir unbedingt stoppen? Schreibt euren Beitrag in Form einer Kurzprosa, einem Kommentar o.Ä., stellt darin unsere Umwelt und deren Schutz in den Mittelpunkt und sendet ihn per E-Mail bei LizzyNet bis zum **8. Dezember 2020** ein.

Mögliche Textsorten und alle Teilnahmeinfos gibt es [>HIER](#)

Schützt den Regenwald - gestalte dein Werbeplakat



Oro Verde - die Tropenwaldstiftung hat jährlich mehrere Plakatkampagnen zum Mitmachen. Gestaltet ein Plakat zu unterschiedlichen Themen wie Rodung des Regenwaldes, legales Holz, die globale Bedeutung des Regenwaldes und viele mehr. Sucht euch euer Lieblingsthema aus, schickt euer Plakat per Post oder E-Mail bis spätestens **31. Juli** jeden Jahres ein, und mit Glück wird euer Bild das neue Anzeigeplakat oder Postkartenmotiv der Stiftung.

Alle Kampagne-Themen und Teilnahmeinfos findet Ihr [>HIER](#)

RÜCKBLICK



© Walz

Erstmals hat Offenburg auch am Stadtradeln des Europäischen Klimabündnisses teilgenommen. 889 Radler haben in 48 Team vom 7. bis zum 27. September insgesamt 233.096 Kilometer gesammelt. Das Teamranking führt die Firma meiko mit 30.009 geradelten Kilometern an. Wir gratulieren dem Team meiko!

Noch ein Tipp:

Bis zum 30. November läuft noch der **ADAC Fahrradklimatest**. Machen Sie mit und bewerten Sie anhand von 27 Fragen, wie fahrradfreundlich Offenburg ist.

AUS DEN PROJEKTEN

Förderprogramm klimafit 2.0

Seit 1. Juli läuft nun das städtische Förderprogramm "Klimafit 2.0" über das Offenburger Hausbesitzer Zuschüsse für die Installation von Photovoltaik oder Wärmedämmmaßnahmen beantragen können. Über 130.000 Euro Förderung wurden bereits zugesagt. Mit diesem Geld werden 420 kWp Photovoltaik installiert und 170 Tonnen CO₂ eingespart. Interessiert? [>Hier](#) gibt es weitere Informationen zum Förderprogramm.



©Bild: Stadt Offenburg

Fernwärme in Offenburg



Das Fernwärmenetz im Mühlbachareal wurde inzwischen bis in die Innenstadt zum Reé Carré erweitert. Ein Anschluss der Klosterschulen ist ebenfalls geplant. In der Nordoststadt konnten die Leitungsarbeiten in der Alber-Schweizer-Straße inzwischen abgeschlossen werden. Über die Sommermonate wurden Leitungen in der Prinz-Eugen-Str. und Seitenstraßen verlegt. Dort werden das Bunte Haus und die Oststadtschulen an das Netz angeschlossen.

Auch im Kreuzschlag und in Albersbösch ist im letzten Jahr eine nicht unerhebliche Erweiterung des bestehenden Netzes erfolgt. Hier konnte die Eichendorff-Schule angeschlossen werden und die Leitungen wurde bereits auch in Richtung Messe erweitert. Die neue Messehalle wird dort an das Fernwärmenetz angeschlossen werden. Mehr zum Fernwärmeausbau in Offenburg finden Sie [>hier](#).

©Bild: Stadt Offenburg

KLIMASCHUTZTIPP!

Schotten dicht!

Damit jetzt in den kalten Nächten keine Wärme nach draußen gelangt, sollten Vorhänge und Jalousien geschlossen bleiben. Dadurch vermeidet man jährlich bis zu 160kg CO₂ und 40 Euro Heizkosten. Also: Tagsüber Jalousien geöffnet halten, um die ca. 350 Watt/m² solare Energiegewinne nicht zu verlieren - bei Fensterflächen von 18-20m² entspricht das einem Liter Öl pro Stunde - und nachts Rollläden schließen!

Klimaschutz
einfach machen.



Stadt
Offenburg



Impressum:

Stadt Offenburg

Stabsstelle Stadtentwicklung

Historisches Rathaus

Hauptstraße 90

77652 Offenburg

Tel.: 0781 82-2272

Fax: 0781 82-7676

E-Mail: klimaschutz@offenburg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bernadette Kurte

Newsletter abbestellen